

# Baukonzern Vinci erhält Auftrag für viel kritisierten Tunnelbau

**Rueil Malmaison.** Der französische Bau- und Dienstleistungskonzern Vinci hat den Zuschlag für den Bau eines Tunnelabschnitts auf der Bahnstrecke von Lyon nach Turin erhalten. Die Eigentümergesellschaft Tunnel Euralpin Lyon-Turin (TELT) erteilte einem von Vinci geführten Konsortium den Auftrag für den Bau des Abschnitts zwischen Saint-Martin-la-Porte und Modane in Frankreich, wie der Baukonzern am Mittwoch nach Börsenschluss mitteilte.

Bei dem Projekt, das für fünf Jahre angesetzt sei, gehe es um eine Doppelröhre mit einer Länge von 23 Kilometern. Der Auftrag hat den Angaben zufolge einen Wert von gut 1,4 Milliarden Euro. Das gesamte Bauprojekt der geplanten Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Frankreich und Italien ist politisch umstritten. Im April ging die italienische Polizei gegen Protestierende in der Region Piemont brutal vor, Umweltaktivisten wurden dabei verletzt ([siehe jW vom 22.4.2021](#)). Gegner des insgesamt 26 Milliarden teuren Vorhabens werfen den beiden Regierungen Umweltverschmutzung und Geldverschwendung vor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/406174.baukonzern-vinci-erhaelt-auftrag-fuer-viel-kritisierten-tunnelbau.html>